

**Pressemitteilung**  
München/Berlin  
09.12.2010

#### Kontakt

#### Pressebüro:

**Annemarie Schuldt**  
unicat communications  
Tel.: +49 (89) 74 34 52 -26  
E-Mail: [siemensst@unicat-communications.de](mailto:siemensst@unicat-communications.de)

#### Projektleitung:

**Angela Clerc**  
Siemens Stiftung  
Tel.: +49 (89) 636-36741  
E-Mail: [angela.clerc@siemens-stiftung.org](mailto:angela.clerc@siemens-stiftung.org)

**Benjamin Burde**  
Verein MINT-EC  
Tel.: +49 (30) 400067-31  
E-Mail: [burde@mint-ec.de](mailto:burde@mint-ec.de)

#### Prämierte Schule:

**Marion Käppler**  
Einhard-Gymnasium Aachen  
Tel.: +49 (241) 67017  
E-Mail: [marion.kaeppler@gmx.de](mailto:marion.kaeppler@gmx.de)

## Einhard-Gymnasium in Aachen belegt 2. Platz beim Siemens Stiftung Award 2010

„Den Erfolg der Engagierten honorieren!“ Unter diesem Motto fand am 03. Dezember in Berlin die Preisverleihung des Siemens Stiftung Award 2010 statt. Mit 56 Einreichungen konnte der Wettbewerb einen Teilnahmerecord verzeichnen. Die Siemens Stiftung prämiiert besonderes Engagement von Mitgliedsschulen des Vereins mathematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center an Schulen e.V. (MINT-EC). Zehn Schulen wurden für ihre beispielhafte Arbeit zur Förderung der MINT-Bildung mit Geldpreisen von insgesamt 36.000 Euro belohnt. Im Rahmen der feierlichen Abendveranstaltung nahmen die Vertreterinnen und Vertreter der Preisträgerschulen die Auszeichnungen entgegen. Das Aachener Einhard-Gymnasium erreicht dabei den zweiten Platz und kann sich über 7.000 Euro zum weiteren Ausbau seines MINT-Profiles freuen.

„Für uns als Stiftung ist Bildung ein ganz entscheidender Hebel für Entwicklung, Innovation und Chancengleichheit. Bildung braucht großes Engagement“, so Dr. Stephan Heimbach, Vorsitzender des Vorstands der Siemens Stiftung. „Die prämierten Beiträge beim Siemens Stiftung Award zeigen nicht nur eine beeindruckende Vielfalt und fachliche Breite an MINT-Themen – sondern spiegeln gleichzeitig das große Engagement der Schulen wider.“

Die Fachjury des Siemens Stiftung Award, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des gymnasialen Bildungsbereichs, der Lehrerfortbildung sowie von Hochschulen, beurteilte zeitgemäße Maßnahmen und Methoden innerhalb und außerhalb des Unterrichts sowie die Rahmenbedingungen in der Schule für das Schuljahr 2009/2010. Im Mittelpunkt standen dabei die drei Leitideen des Wettbewerbs: „Eigene Lernwege gehen“, „Strukturieren und Vernetzen“ sowie „Kommunizieren und Kooperieren“.

Das **Einhard-Gymnasium Aachen** belegt den mit 7.000 Euro dotierten zweiten Platz. Die Jury lobte die vielfältigen, wohlgedachten MINT-Projekte und Aktivitäten der Schule. Beeindruckend ist die Vernetzung des Gymnasiums in alle Richtungen: Nach „unten“ durch das Bildungsangebot für Grundschulen, nach „oben“ durch zahlreiche Kooperationen mit der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen sowie länderübergreifende Aktivitäten wie etwa die Mitwirkung am europaweiten COMENIUS-Projekt zum Klimawandel. „Besonders positiv fällt auf, dass die Schule bereits bestehende Bildungsaktivitäten, die sich in der Praxis bewährt haben, weiter ausgebaut hat“, lobt Juror Jörg Fandrich von der Freien Universität Berlin.

Die weiteren Platzierungen:

- 1. Platz: Friedrich-Koenig-Gymnasium Würzburg, Bayern
- 3. Platz: Max-Planck-Gymnasium Trier, Rheinland-Pfalz
- 4. Platz: Gymnasium Philippinum Weilburg, Hessen
- 5. Platz: Kurfürst-Balduin-Gymnasium Münstermaifeld, Rheinland-Pfalz
- 6. Platz: Otto-Hahn-Gymnasium Bergisch-Gladbach, Nordrhein-Westfalen
- 7. Platz: Goetheschule Ilmenau, Thüringen
- 8. Platz: Engelbert-Kaempfer-Gymnasium Lemgo, Nordrhein-Westfalen
- 9. Platz: Landrat-Lucas-Gymnasium Leverkusen, Nordrhein-Westfalen
- 10. Platz: Hoffmann-von-Fallersleben-Schule Braunschweig, Niedersachsen

2010 wurde der Award erstmals im Namen der Siemens Stiftung vergeben, die das Engagement der Siemens AG weiterführt. Seit 2001 wurden mit dem Siemens Award Mitgliedsschulen des MINT-EC für ihre besondere Förderung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer honoriert. Als Kooperationspartner verfolgen die Siemens Stiftung und der Verein MINT-EC das gemeinsame Ziel, die MINT-Bildung an Gymnasien und Gesamtschulen zu verbessern und somit dem Nachwuchsmangel in diesem Bereich entgegen zu wirken. Im Verein MINT-EC sind rund 130 Schulen aus 15 Bundesländern sowie eine deutsche Auslandsschule in der Türkei vertreten.

Weitere Informationen zum Siemens Stiftung Award 2010 finden Sie auch unter <http://www.mint-ec.de/siemens-stiftung/>.

Die gemeinnützige **Siemens Stiftung** wurde im Herbst 2008 von der Siemens AG gegründet. Sie ist mit Projekten zur Stärkung der Zivilgesellschaft insbesondere in Afrika, Lateinamerika und Europa tätig. Ziel ist es, einen langfristigen Beitrag zur Minderung von Armut und zu besserer Bildung zu leisten. Die Stiftung arbeitet auf drei Gebieten: Sie unterstützt den Ausbau der Grundversorgung sowie die Verbesserung von Sozialstrukturen, initiiert Bildungsprojekte und trägt zur Weiterentwicklung kultureller Identität bei. Maßgeblich ist für die Stiftungsarbeit, Hilfe zur Selbsthilfe zu fördern. Die Projektentwicklung der Siemens Stiftung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit lokalen und internationalen Kooperationspartnern sowie in Allianz mit den anderen vom Unternehmen gegründeten Siemens Stiftungen in Argentinien, Brasilien, Frankreich, Kolumbien und den USA. Weitere Informationen unter [www.siemens-stiftung.org](http://www.siemens-stiftung.org)

Der Verein **mathematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center an Schulen e.V.** (Verein MINT-EC) wurde im Jahr 2000 auf Initiative der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) gegründet. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist, mehr Nachwuchs für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, die "MINT-Fächer", zu begeistern. Der Verein MINT-EC betreut in seinem bundesweiten Netzwerk rund 130 herausragende Gymnasien mit einem MINT-Schwerpunkt als Excellence-Center. Diese fungieren damit als „Leuchttürme“ in der Schullandschaft. Um die Weiterentwicklung der Schulen zu sichern, werden Fortbildungen, Wettbewerbe, Veranstaltungen mit Unternehmen sowie ideelle und materielle Unterstützung geboten. Weitere Informationen unter [www.mint-ec.de](http://www.mint-ec.de)